

34. Folge Langeck im Burgenland

Diese Serie lebt vom Engagement und der Zuarbeit lokaler Experten. Einer davon, der Obmann des ASKÖ Glashütten bei Langeck, Herbert "Bertl" Wendl, hat uns auf drei fehlende Sportplätze im Bezirk Oberpullendorf aufmerksam gemacht, die wir in den nächsten Folgen ergänzen und vorstellen. Bei der Recherche zu dem heute vorgestellten Sportplatz, jenem in Langeck, war uns Patrick Schlögl behilflich.

Versteckt im dichten Wald am Rande der 197 Einwohner zählenden Ortschaft findet man den schon mitten im Ort ausgeschilderten Sportplatz. Hier bot sich dem Reisenden vor allem in den 1970er Jahren ein besonders buntes Bild, den im Jahre 1978 wurde Langeck zum schönsten Dorf des Burgenlandes anlässlich des Blumenschmuckwettbewerbes gewählt.

Durchaus beliebt ist auch unser heutiges Reiseziel, den am Sportplatz wird jedes Jahr das Waldfest gefeiert, eines der größten der Region. Das sich hier alles im größeren Rahmen abspielt merkt man auch an der Infrastruktur, die sich durchaus sehen lassen kann. Wie man uns weiters zugetragen hat, „gab es im Zuge des Waldfestes gab früher oft Hobbyturniere. Langeck, Lockenhaus, Glashütten, Dt. Gerisdorf, Bubendorf, Pilgersdorf waren die Teilnehmer...auch Matches der Schülermannschaft wie VS Langeck vs VS Glashütten fanden dort früher mal statt...das muss so 38,39 Jahre her sein“.

Doch ab und zu rollt auch heute noch der Ball. Gar nicht so lange her ist das letzte Kinderfußballturnier, welches 2024 im Rahmen des Waldfestes vor Ort stattfand. Und wer weiß, vielleicht findet dieses Turnier ja 2025 seine Fortsetzung? Über Informationen darüber wären wir dankbar!